

4.

aus der Sammlung von Maria Josepha Broger (* 1821 in Gonten; † 1848 ebenda)
 Quelle: Gonten: Zentrum für Appenzellische Volksmusik

a m i m i m i i m a
 sul ponticello
 m a m a m a i m i m i i m a
 ordinario i m i

Ohm Jakob Antoni stimmten ihre Geigen, und es half nichts, der riesige Bruder Johann Antoni musste sein Violoncell bringen und sich auch setzen, wofür eines der dasitzenden Mädchen, eine Verwandte, seine Stelle einnahm und aufwarten half. Jetzt begann von den Sieben ein Konzert, bald fröhlicher, bald ernster Lieder, bald Schriftdeutsch, bald im Dialekte, bald wirklich auserlesener und brav ausgeführter Variationen, welches auch an grösseren Orten dem Publikum wirklichen Kunstgenuss gewährt haben würde. [...]

aus: Anton Henne: Die Rache in Gonten, Volksgemälde aus den Appenzeller Bergen. St. Gallen: Literarisches Verlagsbüro von Altwegg-Weber zur Treuburg 1867